



Landesverband Westfälischer und Lippischer Imker e. V.

**Vorsitzender:
Dr. Thomas Klüner**

Rodenweg 70
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon: 0 52 07 – 99 59 264
E-mail t.kluener@gmx.de

Rundschreiben an: 31.10.2024
KIV-Vorsitzende, LV-Vorstand, –Obleute, Ehrenvorsitzenden und Beiräte

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie zur

Arbeitstagung der Kreisimkervereins-Vorsitzenden

AM 16. NOVEMBER 2024, 9.30 UHR BIS CA. 16.00 UHR

einladen.

Falls Sie verhindert sind, so bitte ich um die Entsendung Ihrer Vertreterin, Ihres Vertreters oder eines anderen Vorstandsmitgliedes Ihres Kreisimkervereins.

Tagungsort:

Gaststätte Meier, Beckumer Str. 1, 59510 Lippetal-Herzfeld

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenden
2. Vorstellung der neuen Geschäftsführerin des Landesverbandes
3. Situation im Landesverband und EU-/Landesmittel
4. Asiatische Hornisse
5. Situation in den Kreisimkervereinen
6. Bedarfsabfrage Bienengesundheitsdienst der Tierseuchenkasse NRW (s. Anlage)
7. Schulungen 2025
8. Verschiedenes

Für die Einplanung eines Mittagessens bitte ich um Ihre **schriftliche Anmeldung bis zum 08. November 2024 zur Geschäftsstelle.**

Bitte beachten Sie, dass für jeden Teilnehmer eine Essenspauschale über 15,- € anfällt, egal ob diese genutzt wird oder nicht. Die 15,- € zahlen Sie bitte am Tagungstag möglichst passend an mich.

Das Essen und Trinken von selbst mitgebrachten Speisen und Getränken ist am Tagungsort nicht erlaubt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. **Dr. Thomas Klüner**, Vorsitzender

www.lv-wli.de

Langewanneweg 75 59063 Hamm Tel.: 02381/51095 Fax.: 02381/540033

E-Mail: info@lv-wli.de



Anlage zur Vorbereitung auf den TOP 6:

Die Tierseuchenkasse NRW bittet uns mit folgendem Schreiben um eine Stellungnahme zum Bienengesundheitsdienst. Wir möchten auf unserer Sitzung daher die entsprechenden Fragen mit den Vorsitzenden der Kreisimkervereine besprechen.

Das Thema Bienengesundheit wird in NRW hauptsächlich durch ehrenamtliche Bienensachverständige in den Imkervereinen und Kreisimkervereinen vertreten. Die Landesverbände bilden federführend Bienensachverständige nach den Vorgaben der Verwaltungsvorschriften zur Bienenseuchen-Verordnung vom 25. Oktober 2016 für das Land NRW aus. Die geschulten Bienensachverständigen unterstützen die Veterinärverwaltung und informieren Imkerinnen und Imker in den Vereinen.

Seit 2018 können zur Unterstützung im Seuchenfall die Bienengesundheitsmobile (BiG-Mobile) der Tierseuchenkasse eingesetzt werden. Die Nutzung ist für amtlich angeordnete Maßnahmen zur Reinigung und Desinfektion bei der Bekämpfung der AFB vorgesehen und setzt die fachliche Unterstützung eines Bienenverständigen voraus.

Derzeit plant die Tierseuchenkasse NRW eine Umstrukturierung der bestehenden Beihilfen, um die Imker und Bienensachverständigen besser zu unterstützen. Um die zukünftige Ausrichtung und den Bedarf bestmöglich abschätzen zu können, benötigen wir Ihre Unterstützung.

- Wie schätzen Sie die derzeitige Situation in Sachen Bienenseuchen in Ihrem Einzugsgebiet in NRW ein?*
- Ist das Informations- und Schulungsangebot für Ihre Mitglieder durch aktive, ehrenamtlichen Bienensachverständige ausreichend?*
- Ist die Unterstützung seitens der Tierseuchenkasse NRW in den Belangen der Prävention aus Ihrer Sicht ausreichend?*
- Wünschen Sie sich mehr Unterstützung seitens der Tierseuchenkasse NRW zu den Sanierungsmaßnahmen (BiG-Mobile, Reinigung, Desinfektion)?*
- Ist eine weitere Fachberatung für Bienengesundheit für Ihr Verbandsgebiet erforderlich bzw. gewünscht?*

Würden Sie gerne ein erweitertes Angebot an Fachberatung durch einen Bienengesundheitsdienst in Anspruch nehmen? Was würden Sie sich konkret an Unterstützung wünschen?